

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

und den anstoßenden Weihergrund in einen freundlichen Garten; aus den Scheiterhütten entstanden das Stoiber'sche und Zuckerbäckerhaus, und über dem Grunde des ehemaligen Mayerhof-Schlößchens richtete sich der Lederer Josef Binder sein Wohnhaus und seine Werkstätte zurecht, nachdem auch der Lederer von Sigharting, Georg Huber, für seine Leder-Niederlage im selben Reviere ein eigenes Etablissement aufgeführt hatte.

Nach diesen mannigfachen Umgestaltungen mußte mancher Bewohner aus Andorf, der selbes in seiner Gestalt vor dem J. 1818 gesehen und gekannt hatte, ausrufen: „Du, meine liebwerthe Heimath, wie hast du dich verändert!“

Älteste Zeit.

Die Jahre von 1818 bis 1848 unter der Regierung der K. Franz I. und Ferdinand I. waren in Frieden und im gemüthlichen Stillleben verfloßen, bis der im März 1848 ausgebrochene, von Westen daherbrausende Sturm die Gemüther aus ihrer bisherigen politischen Lethargie aufrüttelte. K. Ferdinand konnte nicht umhin, den Freiheit und eine Neugestaltung der Verhältnisse heischenden Völkern eine konstitutionelle Verfassung zu gewähren; aber die demagogische Umsturzpartei, mit dieser Verfassung nicht zufrieden, provozirte den Aufruhr in Wien, in Ungarn und Italien, und diese stürmischen Vorgänge bewogen den K. Ferdinand, am 2. Dezember 1848 zu Gunsten seines Neffen, Franz Josef, dem Throne zu entsagen.

Am 4. Oktober 1849 erschien die neue oktroyirte Verfassung, welche die früher gegebene konstitutionelle Verfassung in mancher Beziehung beschränkte.

Das am 7. September 1848 erlassene Robot-Patent und Grundrecht-Patent hatte die Aufhebung des Unterthanenverbandes, somit die Aufhebung der Patrimonial-Gerichtsbarkeit, die Gleichstellung des Grundes und Bodens zur Folge; die Urbarial-Gibigkeiten, Zehente, Dienste, Roboten und Leistungen jeder Art wurden in einer für den Leistungspflichtigen schonenden Weise abgelöst; der Boden war entlastet, und der Bauer wurde nun freier Herr seines Besitztums.